

# Kurzmitteilungen aus Statistik und Stadtforschung

## Auswertungen zum Schalttag 29. Februar 2024

Für eine vollständige Umrundung der Sonne (= ein astronomisches Jahr) benötigt die Erde nicht genau 365 Tage, sondern knapp einen viertel Tag (ca. 5 Stunden und 48 Minuten) länger. Um dies auszugleichen, wird fast alle vier Jahre das Kalenderjahr um einen Schalttag von 365 auf 366 Tage verlängert. Da im römischen Kalender der Monat *Februarius* (der dem heutigen Monat Februar den Namen gab) ursprünglich an zwölfter Stelle und damit am Ende des Jahres stand, ist dies der Monat, bei dem regelmäßig der Schalttag hinzugefügt wird. Schaltjahre sind alle Jahre, deren Jahreszahlen restlos durch 4 teilbar sind (also z. B. 2020, 2024 oder 2028), außer sie sind auch durch 100 aber nicht durch 400 restlos teilbar (weshalb 2000 ein Schaltjahr war, 1900 aber beispielsweise nicht). Da das Jahr 2024 diese Voraussetzungen erfüllt, gibt es auch dieses Jahr Ende Februar wieder einen Schalttag.

### Augsburger Bevölkerung mit Geburtstag am 29. Februar

Die Wahrscheinlichkeit, dass ein beliebiges zufälliges Ereignis auf einen Schalttag fällt, liegt bei 0,0684 Prozent. Bei einer solch zufälligen Verteilung der Geburtstage der 305.981 in Augsburg gemeldeten Einwohnern (Stand 31.12.2023), wäre am 29. Februar 2024 mit 209 Jubilaren zu rechnen. Tatsächlich waren Ende 2023 in Augsburg aber „nur“ 197 Personen mit Geburtstag an einem 29. Februar gemeldet, davon 103 Frauen und 94 Männer. Damit liegen beide Geschlechtergruppen unter dem berechneten Wert, ebenso wie Deutsche mit Migrationshintergrund, Ausländer, ledige Personen und Personen, deren Familienstand nicht bekannt ist. (s. Tab. 1).

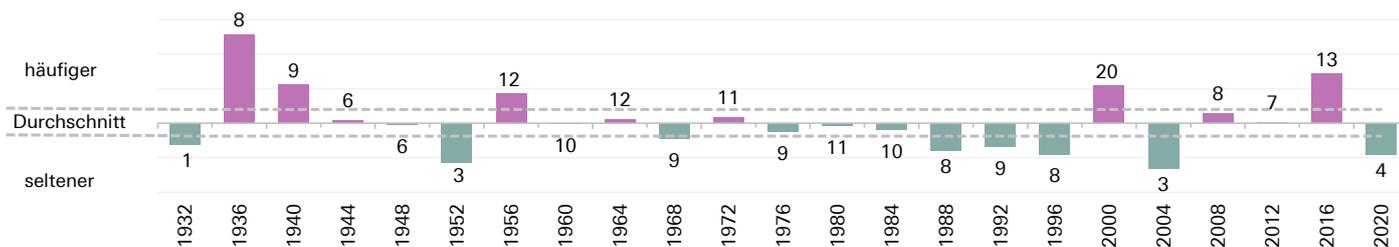
**Tab. 1: Wohnberechtigte Bevölkerung und Personen mit Geburtstag am 29. Februar nach soziodemographischen Merkmalen**

Merkmal	Wohnberechtigte Bevölkerung insgesamt	darunter	
		Geburtstag am 29.02.	rein rechnerisch am 29.02.
<b>Insgesamt</b>	<b>305.981</b>	<b>197</b>	<b>209,3</b>
darunter Geschlecht			
männlich	151.362	94	103,5
weiblich	154.619	103	105,8
darunter Migrationshintergrund			
Deutsche ohne Migrationshintergrund	153.232	116	104,8
Deutsche mit Migrationshintergrund	72.389	44	49,5
Ausländer	80.360	37	55,0
darunter Familienstand			
ledig/unbekannt	142.020	81	97,1
verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft	117.705	84	80,5
verwitwet/Lebenspartner verstorben	17.525	13	12,0
geschieden/Lebenspartnerschaft aufgehoben	23.742	19	16,2
nicht bekannt	4.989	0	3,4

Stand: 31.12.2023

Quelle: Melderegister, Bürgeramt

In der Stadt Augsburg lebten zum 31.12.2023 vier Personen, die am letzten Schalttag im Jahr 2020 geboren wurden und dieses Jahr ihren 4. Geburtstag erstmals direkt am 29. Februar feiern können. Mehr Personen als erwartet mit Geburtstag am 29. Februar gibt es in den Jahrgängen 1936, 1940, 1956, 2000 und 2016. Bei den Jahrgängen 1932, 1952, 1968, 1988, 1992, 1996, 2004 und 2020 sind es hingegen weniger (s. Abb. 1).

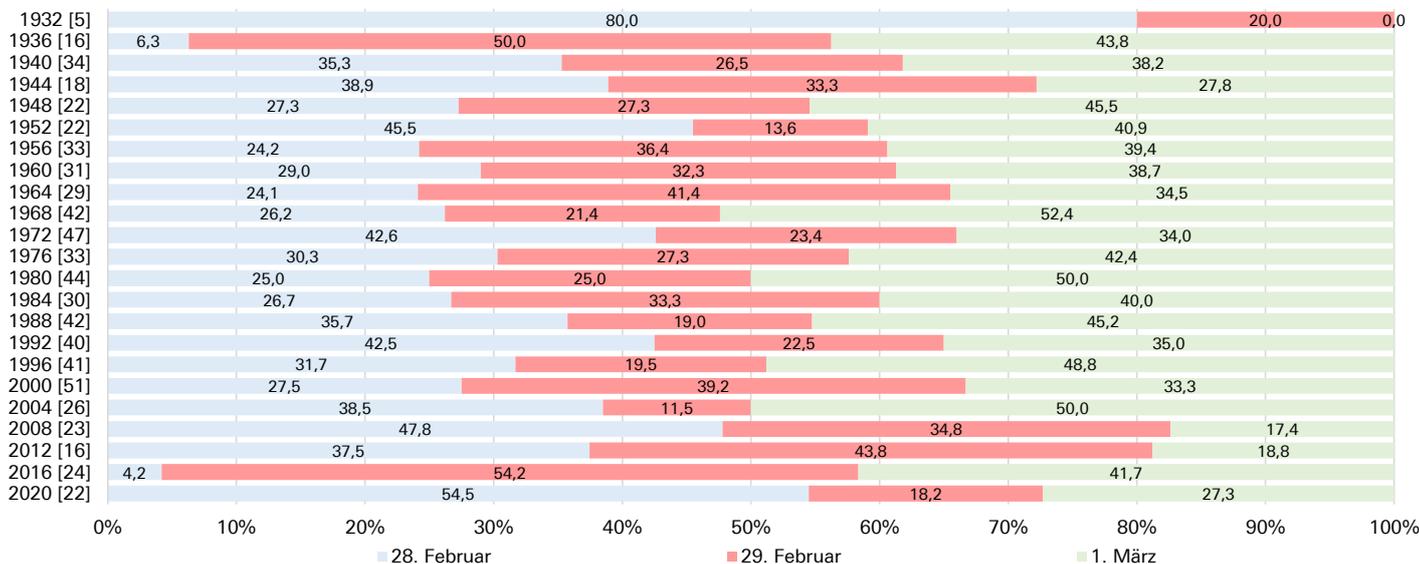


**Abb. 1: Personen mit Geburtstag am 29. Februar und Verhältnis zum entsprechenden Geburtsjahr nach Schaltjahren**

Stand: 31.12.2023

Quelle: Melderegister, Bürgeramt

Bei einer rein zufälligen Verteilung der Geburtstage sollten in einem Schaltjahr etwa gleich viele Personen am Schalttag wie jeweils am Tag davor bzw. danach geboren werden. Tatsächlich wurden aber unter den in Augsburg gemeldeten Personen deutlich mehr Personen am 28. Februar (223) und am 1. März (271) geboren als am 29. Februar (197). In diesen drei Tagen machen die 197 Personen mit Geburtstag am Schalttag nur 28,5 Prozent anstatt der erwarteten 33,3 Prozent aus. Im Jahrgang 2004 erreichen sie mit 11,5 Prozent den geringsten, in den Jahren 2016 (54,2 %), 1936 (50,0 %) und 2012 (43,8 %) die höchsten Anteile (s. Abb. 2).



**Abb. 2: Verteilung der Geburtstage am 28., 29. Februar und 1. März in der wohnberechtigten Bevölkerung nach Schaltjahren (in eckigen Klammern: [Anzahl Personen])**

Stand: 31.12.2023  
 Quelle: Melderegister, Bürgeramt

### Hochzeiten

Am 31.12.2023 wohnten in Augsburg 62 Personen, die an einem 29. Februar geheiratet haben bzw. eine Lebenspartnerschaft eintragen ließen (s. Tab. 2), darunter die meisten (14) am 29.02.2008. Zehn Personen feiern dieses Jahr „erstmal“ ihren besonderen Hochzeitstag und sind somit vier Jahre verheiratet. Diese Personen haben jedoch nicht am Augsburger Standesamt geheiratet, da Trauungen dort nur werktags sowie am ersten Samstag des Monats angeboten werden. Da der 29. Februar dieses Jahr auf einen Donnerstag fällt, ist es auch hier in Augsburg nach acht Jahren wieder möglich, an diesem besonderen Tag den Bund der Ehe zu schließen. In den Jahren ab 1984, an denen der 29. Februar nicht auf ein Wochenende fiel, war die Zahl der verheirateten Personen mit Ausnahme des Jahres 2012 stets höher als der Monatsdurchschnitt.

**Tab. 2: Wohnberechtigte Bevölkerung mit Hochzeitstag im Februar nach Schaltjahren**

Jahr	Personen mit Hochzeitstag im Februar	Mögliche Hochzeitstage im Februar (= Anzahl Werktage + 1. Samstag)	Ø Verheiratete Personen je möglicher Hochzeitstag im Februar	darunter
				Personen mit Hochzeitstag 29. Februar
1952 (Freitag)	2	22	0,1	-
1956 (Mittwoch)	2	22	0,1	-
1960 (Montag)	32	22	1,5	-
1964 (Samstag)	38	21	1,8	-
1968 (Donnerstag)	59	22	2,7	-
1972 (Dienstag)	63	22	2,9	-
1976 (Sonntag)	43	21	2,0	-
1980 (Freitag)	45	22	2,0	1
1984 (Mittwoch)	82	22	3,7	4
1988 (Montag)	55	22	2,5	4
1992 (Samstag)	63	21	3,0	3
1996 (Donnerstag)	86	22	3,9	8
2000 (Dienstag)	78	22	3,5	4
2004 (Sonntag)	91	21	4,3	-
2008 (Freitag)	122	22	5,5	14
2012 (Mittwoch)	140	22	6,4	2
2016 (Montag)	144	22	6,5	12
2020 (Samstag)	205	21	9,8	10
<b>Gesamt</b>	<b>1.350</b>	<b>391</b>	<b>3,5</b>	<b>62</b>

Stand: 31.12.2023  
 Quelle: Melderegister, Bürgeramt